Nr. 23-2022

24.12.2022-08.01.2023

Pfarrbrief für 4

Pfarreien im Pastoralen Raum Main-Taunus-Ost

St. Marien und St. Katharina Bad Soden

Christ-König Eschborn

St. Nikolaus Niederhöchstadt

St. Pankratius Schwalbach

Bild: Annemarie Barthel in: Pfarrbriefservice.de

Engel

Allseits umgeben sie uns wieder in diesen Tagen, die Engel. In Schaufenstern, auf Postkarten, aus Schokolade und als verkleidete Menschen zum Anpreisen himmlischer Genüsse mischen Sie sich mit Weihnachtsmännern und allerlei funkelnden Glitzer. Könnten wir nicht genauso gut ohne Engel Weihnachten feiern?

Ohne die beschriebene Vielfalt an mehr oder weniger zweifelhaften Himmelsboten würde dem christlichen Weihnachtsfest sicher nicht viel fehlen. Aber, stellen wir uns einmal vor, es gäbe
keine Engel in der Weihnachtsgeschichte: keinen Engel Gabriel mit der Aufgabe, Maria für Gottes ungewöhnliche Liebesgeschichte zu gewinnen und Josefs Liebesgeschichte zu retten; keine Engel auf den Feldern von Betlehem, die das Zusammenkommen von Himmel und Erde verkünden und besingen. Wie wäre die Geschichte dann wohl verlaufen? Josef hätte sich in aller Stille von Maria getrennt. Und Maria hätte es schwer gehabt in der damaligen Gesellschaft mit einem offensichtlich unehelichen Kind. Von Gott? Maria hätte selbst nicht gewusst, dass ihr Kind von Gott ist. Sie hätte gar nicht ihr die Menschheit veränderndes „Ja“ sagen können, denn sie wäre ja nicht gefragt worden, ohne Engel. Und ob Gott ohne ihr „Ja“ die uns aus der Bibel vertraute Heilsgeschichte in dieser oder ähnlicher Form in Gang gesetzt hätte? Mit Maria vermutlich nicht.

Josef hätte also mit Maria eine ganz normale Familie gegründet und wir wüssten sicher nichts von dieser Zimmermannsfamilie aus Nazareth.

In Gottes Geschichte mit den Menschen sind sie also wichtig, die Engel, diejenigen, die uns Menschen die Wege Gottes erklären und nahebringen, diejenigen, die uns im Auftrag Gottes fragen nach unserem „Ja“ zu den göttlichen Heilswegen. Bleibt noch die Frage: Wie erkennen wir Engel?

In unserem Alltag sind die geflügelten Leuchtboten vieler Darstellungen in der Kunst eher rar. „Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein, die Engel“, schreibt Rudolf Otto Wiemer in einem bekannten Gedicht. Ja, und Engel sind auch nicht nur zarte, hübsche Glitzerwesen. Da frage ich mich doch: Möchte ich wirklich Engeln begegnen? Will ich mich überhaupt stören lassen in meinem Alltag, in meinen Zielen, in meinen Träumen, wie Josef? Suche ich das erschrockene Staunen angesichts der Pläne, die Gott mit mir hat, wie Maria?

Der Satz, mit dem die Engel in den biblischen Weihnachtserzählungen ihre Botschaften einleiten, lautet: „Fürchte dich nicht!“ Wir müssen uns nicht fürchten vor Botschaften von einem Gott, der uns Menschen so liebt, dass er selbst in unserer Haut stecken will, mit allem, was zum menschlichen Leben dazugehört.

Engel verbinden Himmel und Erde, die göttliche Botschaft mit dem menschlichen „Ja“, Gott-Sein und Mensch-Sein. Wir brauchen sie an Weihnachten, dem Fest der Verbindung von Himmel und Erde, dem Fest der Menschlichkeit Gottes. Und wir brauchen sie nicht nur da, denn Gottes Botschaft ist auch an anderen Stellen oft schwer zu glauben und zu verstehen, auch in unserer persönlichen Geschichte. Engel helfen uns, zu verstehen, was Gott uns sagen will, dir und mir, wo er mich nach meinem „Ja“ zu seinen Plänen fragt.

Vielleicht sitzt ein solcher Engel gerade neben mir, vielleicht braucht Gott auch mich als Engel für andere.
Auf jeden Fall dürfen wir in diesen Weihnachtstagen wieder freudig in die Verkündigung der Engel einstimmen, wenn es heißt:

„Durch der Engel Halleluja
tönt es laut von fern und nah:
Christ der Retter, ist da!“

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes Weihnachtsfest, möglicherweise eines, an dem Sie Ihre ganz persönliche Engelerfahrung machen dürfen.

Anka Cordes-Leick (Gemeindereferentin)

Pflegeheim St. Elisabeth
regelmäßige Hl. Messen
So. 9.30 Uhr
Mo. 7.00 Uhr
Di. 9.30 Uhr nur
Mi. 9.00 Uhr für
Do. 7.00 Uhr Bewohner
Fr. 9.30 Uhr
Sa. 7.00 Uhr

Augustinum nur für Bewohner
Vorabendmesse
Sa. 16.30 Uhr

St. Katharina
Kroatische Messe
So. 15.30 Uhr

gemeinsames Rosenkranzgebet

Mo. und Fr. 18.30 Uhr, Maria Geburt
(Pause bis April 2023)

Mo. 18.00 Uhr, St. Katharina

Mi. 8.30 Uhr, St. Pankratius

Mi. 8.30 Uhr, St. Elisabeth
(nur für Bewohner)

Do. 18.00 Uhr, St. Nikolaus

Beichtgelegenheiten:
Nach Absprache mit den Priestern

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Dienstag, 03. Januar, 12 Uhr

Karin Montkau: Tel. 06196-5610200
pfarrbuero-schwalbach@katholisch-maintaunusost.de
ab 01.01.2023: pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de

Martina Schönthaler: Tel. 06196-2048722
m.schoenthaler@katholisch-maintaunusost.de
ab 01.01.2023: m.schoenthaler@heilig-geist-am-taunus.de

Die Pfarrbüros bleiben vom 27.12. bis zum 06.01. geschlossen.

Pfarrbrief per E-Mail?
Sehr gerne, denn das spart Papier und Druckkosten.
Bitte eine kurze Nachricht an Frau Montkau oder Frau Schönthaler.

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
sowie ein gesundes neues Jahr
wünschen Ihnen
die Redaktion und die Herausgeber
des „Pfarrbrief für 4“
die Pfarrsekretärinnen
und die Seelsorgerinnen und Seelsorger

Gottesdienste

Samstag, 24. Dezember — Heiligabend

15:00-16:30 Christ-König (EB) — Krippenweg für Familien
15:30 St. Katharina (BS) — Kinderkrippenfeier mit der Jungen Kantorei
15:30 St. Pankratius (SW) — Kinderkrippenfeier
15:30 Maria Geburt (AH) — Kinderkrippenfeier
16:00 St. Nikolaus (NI) — Kinderkrippenfeier
16:00 Rosenkranzkönigin (SU) — Kinderkrippenfeier
17:00 Maria Hilf (NH) — Christmette
17:30 St. Katharina (BS) — Christvesper
17:30 Maria Geburt (AH) — Christvesper
17:30 St. Pankratius (SW) — Christmette
18:00 St. Nikolaus (NI) — Christmette
18:00 Rosenkranzkönigin (SU) — Christvesper
22:00 Christ-König (EB) — Christmette

Sonntag, 25. Dezember — Hochfest der Geburt des Herrn

Kollekte für ADVENIAT

09:30 Maria Geburt (AH) — Weihnachtsmesse
09:30 Rosenkranzkönigin (SU) — Weihnachtsmesse
11:00 Christ-König (EB) — Weihnachtsmesse
11:00 St. Katharina (BS) — Weihnachtsmesse

Montag, 26. Dezember — Zweiter Weihnachtstag - Hl. Stephanus

Kollekte für die Pfarrgemeinde

09:30 St. Pankratius (SW) — Weihnachtsmesse
++Leo u. Luise Kaluza; ++David u. Robert Macapinlac; ++Gloria u. Edgardo Lasay und Eltern
11:00 St. Nikolaus (NI) — Weihnachtsmesse m. Kirchenchor +Martin Lincke
11:00 Maria Hilf (NH) — Weihnachtsmesse
Dankamt Eiserne Hochzeit Erika u. Hubert Theis

Mittwoch, 28. Dezember

17:00 St. Katharina — Weihnachtsliedersingen mit Tobias Landsiedel

Samstag, 31. Dezember

16:30 Rosenkranzkönigin (SU) — Gottesdienst zum Jahreswechsel
17:00 St. Nikolaus (NI) — Gottesdienst zum Jahreswechsel
+Günter Hübner
17:00 Christ-König (EB) — Gottesdienst zum Jahreswechsel
18:00 Maria Geburt (AH) — Gottesdienst zum Jahreswechsel

Gottesdienste

Sonntag, 01. Januar — Neujahr

Kollekte: Afrikatag

11:00	Maria Hilf (NH)	Gottesdienst zum Jahreswechsel
11:00	St. Katharina (BS)	Gottesdienst zum Jahreswechsel
17:00	St. Pankratius (SW)	Gottesdienst zum Jahreswechsel +Florencia Cayabyab

Mittwoch, 04. Januar

09:00	St. Pankratius (SW)	Werktagsmesse
09:15	Rosenkranzkönigin (SU)	Werktagsmesse Jahresgedächtnis für Leo Smrke, Eva Lorenz

Donnerstag, 05. Januar

19:00	St. Nikolaus (NI)	Messe zu Dreikönig Jahresgedächtnis für Annemarie Heilmann
19:00	Maria Hilf (NH)	Messe zu Dreikönig Jahresgedächtnis für Johannes Derix, Detlef Sterker, Gerhard Kriegelstein, Heidemarie Badtke, Erika Zapf, Magdalene Albiez, Dr. Karl Abel

Freitag, 06. Januar — Erscheinung des Herrn

Kollekte für die Pfarrgemeinde

10:00	Christ-König (EB)	Messe zu Dreikönig
19:00	Maria Geburt (AH)	Messe zu Dreikönig Jahresgedächtnis für Luise Usinger, Helga Kreibich

Samstag, 07. Januar

18:00	Rosenkranzkönigin (SU)	Vorabendmesse mit Sternsingern
18:00	Maria Hilf (NH)	Vorabendmesse mit Sternsingern
18:00	Christ-König (EB)	Albanische Messe

Sonntag, 08. Januar — Taufe des Herrn

Kollekte: Sternsinger

09:30	St. Pankratius (SW)	Sonntagsmesse mit Sternsingern ++Johann und Maria Kreisl
09:30	Maria Geburt (AH)	Sonntagsmesse mit Sternsingern
11:00	Christ-König (EB)	Sonntagsmesse mit Sternsingern +Alfred Stritz
11:00	St. Katharina (BS)	Sonntagsmesse mit Sternsingern +Karin Kosubski; +Ljubica Smudic
11:00	St. Nikolaus (NI)	Sonntagsmesse mit Sternsingern

DER BISCHOF VON LIMBURG

Urkunde

über die Neuordnung der Katholischen Pfarreien und Kirchengemeinden Christ-König Eschborn, St. Marien und St. Katharina Bad Soden, St. Nikolaus Eschborn-Niederhöchstadt und St. Pankratius Schwalbach am Taunus

1. Die Veränderungen der Lebensbezüge der Menschen wie auch des kirchlichen Lebens im Bistum Limburg, darunter der Rückgang der Anzahl der Katholiken wie auch der hauptamtlich in der Seelsorge Mitarbeitenden, machen eine Veränderung der Pastoral und der kirchlichen Strukturen notwendig.

2. Nach Anhörung der unmittelbar Beteiligten und des Priesterrates gemäß c. 515 § 2 CIC werden die Pfarreien Christ-König Eschborn, St. Marien und St. Katharina Bad Soden, St. Nikolaus Eschborn-Niederhöchstadt und St. Pankratius Schwalbach am Taunus, die in Bezug auf die Rechtsfähigkeit im weltlichen Rechtsverkehr Körperschaften des öffentlichen Rechts sind und diesbezüglich die Bezeichnung „Kirchengemeinden" tragen, mit Ablauf des 31. Dezember 2022 aufgehoben und gemäß c. 121 CIC zum 1. Januar 2023 zu einer neuen Pfarrei und Kirchengemeinde vereinigt, die den Namen Heilig Geist am Taunus (Sitz: Schwalbach am Taunus) trägt.

3. Das Pfarrgebiet der neuen Pfarrei umfasst die Gebiete der bisherigen Pfarreien Christ-König Eschborn, St. Marien und St. Katharina Bad Soden, St. Nikolaus Eschborn-Niederhöchstadt und St. Pankratius Schwalbach am Taunus.

4. Die Pfarrkirche der neu errichteten Pfarrei ist die Kirche St. Katharina in Bad Soden. Die Kirchen Christ-König in Eschborn, Maria Rosenkranzkönigin in Sulzbach, Maria Geburt in Bad Soden-Altenhain, Maria Hilf in Bad Soden-Neuenhain, St. Nikolaus in Eschborn-Niederhöchstadt und St. Pankratius in Schwalbach am Taunus sowie die Kapelle St. Martin in Schwalbach am Taunus sind weitere Kirchen der neuen Pfarrei.

5. Das gesamte Kirchenvermögen (einschließlich aller Forderungen und Verbindlichkeiten) der bisherigen Pfarreien und Kirchengemeinden Christ-König Eschborn, St. Marien und St. Katharina Bad Soden, St. Nikolaus Eschborn-Niederhöchstadt und St. Pankratius Schwalbach am Taunus wird der neuen Pfarrei und Kirchengemeinde Heilig Geist am Taunus (Sitz: Schwalbach am Taunus) zugeführt. Dabei bleiben die bisherigen Zweckbindungen von Vermögensmassen bestehen. Die Kirchenbücher der o. g. bisherigen Pfarreien und Kirchengemeinden werden zum 31. Dezember 2022 geschlossen. Die neue Pfarrei und Kirchengemeinde Heilig Geist am Taunus (Sitz: Schwalbach am Taunus) legt neue Kirchenbücher an.

6. Die neue Kirchengemeinde Heilig Geist am Taunus (Sitz: Schwalbach am Taunus) führt ein Kirchensiegel mit der Aufschrift: Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist am Taunus (Sitz: Schwalbach am Taunus) – Der Verwaltungsrat. Das Siegel des Pfarramtes lautet: Heilig Geist am Taunus (Sitz: Schwalbach am Taunus).

7. Diese Urkunde wird zum 1. Januar 2023 wirksam.

Limburg, 24. Oktober 2022

Az.: 613 E/66710/22/01/4

GEORGIUS EPISCOPUS LIMBURGENSIS

+ Dr. Georg Bätzing
Bischof von Limburg

Prof. Dr. Peter Platen
Kanzler der Kurie

Einladung zum Gründungsfest 15. Januar

Wir laden alle Pfarreimitglieder und unsere Freunde und Gäste herzlich ein, zusammen mit unserem Bischof Dr. Georg Bätzing die Gründung unserer neuen Pfarrei zu feiern. Die Feier beginnt mit einem Gottesdienst um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche der neuen Pfarrei St. Katharina. Anschließend besteht die Möglichkeit zu Begegnung und Gespräch. An diesem Wochenende finden keine weiteren Gottesdienste in unseren Gemeinden statt.

Sie suchen eine neue berufliche Herausforderung bei einem attraktiven kirchlichen Arbeitgeber?

Das Bistum Limburg, Dezernat Finanzen, Verwaltung und Bau, sucht für die Pfarrei Heilig Geist am Taunus (Sitz: Schwalbach am Taunus) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Verwaltungsleitung (m/w/d)

(100 % Beschäftigungsumfang - unbefristet)

Die Pfarrei Heilig Geist am Taunus wird zum 01.01.2023 als Pfarrei neuen Typs aus den Kirchengemeinden des Pastoralen Raumes Main Taunus Ost gegründet, in dem mehr als 15.000 Katholiken leben und die Städte Bad Soden, Eschborn, Sulzbach und Schwalbach in der Nähe von Frankfurt umfasst und über die A 3 und A 66 auch von Limburg aus leicht zu erreichen ist.

Die Pfarrei arbeitet u.a. mit anderen Trägern kirchlicher und sozialer Bereiche zusammen (Caritasverband, Schulen, ev. Gemeinden, Kommunen). Dadurch und durch ihre Gottesdienste und christlichen Traditionen in der Öffentlichkeit wird sie als Glaubensgemeinschaft, als Kirche um und für die Menschen vor Ort erlebbar.

Ihre Aufgabe als Verwaltungsleitung nehmen Sie im Rahmen von Gattungsvollmachten wahr und sind dem Pfarrer bzw. Verwaltungsratsvorsitzenden, der Ihr unmittelbarer Dienstvorgesetzter ist, zugeordnet. Ihr Dienstsitz ist das zukünftige Zentrale Pfarrbüro in Taunusstraße in Schwalbach am Taunus.

Zu Ihren Aufgaben als Verwaltungsleitung gehören insbesondere:

- Personalführung der Angestellten der Kirchengemeinde (außer der Kindertagesstätten)
- Leitung des Zentralen Pfarrbüros
- Finanzwirtschaftliche Steuerung und Haushaltsvollzug
- Koordination der Baumaßnahmen in der Pfarrei und Übernahme von Verantwortung in Bau- und Liegenschaftsangelegenheiten
- Vor- und Nachbereitung der Verwaltungsratssitzungen

Für diese überaus interessante Tätigkeit suchen wir eine dynamische, verantwortungsbewusste und dienstleistungsorientierte Persönlichkeit, die über einen guten Hochschulabschluss oder eine gute kaufmännische Qualifikation verfügt – idealerweise mit relevanter Berufserfahrung und Personalverantwortung. Darüber hinaus sollten Sie sicher im Umgang mit haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden sein. Sie gehören in der Regel der katholischen Kirche an und identifizieren sich mit deren Grundsätzen und Zielen. Es erwartet Sie eine spannende und abwechslungsreiche Aufgabe, in der Sie die Rolle und Ausgestaltung einer Verwaltungsleitung in Ihrer Pfarrei prägen.

Die Vergütung der Tätigkeit erfolgt im Rahmen der Arbeitsvertragsordnung und der Entgeltordnung des Bistums Limburg entsprechend des TVöD mit den im Öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen (z. B. Zusatzversorgungskasse). Die Eingruppierung erfolgt in der Entgeltgruppe 12.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung per Email in einem komprimierten PDF-Dokument unter dem Stichwort: „Verwaltungsleitung Heilig Geist am Taunus" bis zum 15.01.2023 mit den üblichen Unterlagen an:

Bischöfliches Ordinariat - Dezernat Personal - Personalakquise
Roßmarkt 4 - 65549 Limburg/Lahn
(Bewerbung@bistumlimburg.de)

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Bei Fragen zur Tätigkeit wenden Sie sich bitte an Herrn Achim Zenner, Abteilungsleiter (Tel.: 06431 295-204). Bei allgemeinen Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Jörg Ludwig (Tel.: 06431 295-251), Stefanie Major (Tel.: 06431 295-149), oder an Frau Petra Seipel (Tel.: 06431 295-402).

© Martin Manigatterer

Weihnachts-liedersingen

eine besinnliche Stunde
mit bekannten und weniger
bekannten Weihnachtsliedern

musikalische Leitung:
Tobias Landsiedel

Mittwoch, 28.12.2022,
17:00 Uhr

St. Katharina Bad Soden

Alle, die Zeit und Lust haben, sind herzlich eingeladen zu kommen und kräftig mitzusingen.
Im Anschluss laden wir ein zu einem heißen Glühwein oder Punsch.

Veranstalter: Freunde der Kirchenmusik St. Marien und St. Katharina e.V.

Aktion Dreikönigssingen 2023

Die Sternsinger machen sich wieder auf den Weg zu den Menschen. Auch in der neuen Pfarrei Heilig Geist am Taunus sind die kleinen und großen Könige im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+23“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt.

Die Sternsinger sind an folgenden Tagen unterwegs:

- **Altenhain**: 7. Januar, keine Anmeldung erforderlich, Kontakt b.B. per Email über: s.henninger@gmx.net oder: livia.katzenbach@t-onlinde.de
- **Bad Soden:** 6., 7. und 8. Januar, Anmeldung per Email unter: SternsingerBadSoden@protonmail.com
- **Eschborn:** 7. und 8. Januar, Anmeldung per Email bei Susanne Fischer unter: sternsinger-christ-koenig@web.de
- **Neuenhain:** 14. und 15. Januar, Verteilaktion, Anmeldung per Email unter: sternsinger.neuenhain@gmx.de
- **Niederhöchstadt:** 6. und 7. Januar, Anmeldung per Email unter: sternsinger@nikolausgemeinde.de
- **Schwalbach:** 6. und 7. Januar, Anmeldung per Email unter: Pfarrbuero-Schwalbach@katholisch-maintaunusost.de
- **Sulzbach:** 5. und 6. Januar, Anmeldung per Email bei Eve-Valerie Netzer unter: eve.netzer@gmail.com
-

Ganz herzliche Einladung, die Sternsinger in Empfang zu nehmen bzw. sich als Sternsinger oder Begleitung einer Sternsingergruppe für die Aktion zu engagieren!

Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, melden Sie sich bitte, wo dies erforderlich ist, unter der für Ihre Gemeinde angegebenen Mail-adresse (ersatzweise per Zettel oder Telefon in unseren Pfarrbüros) an.

Wenn Sie oder Ihre Kinder / Enkel sich in der Sternsingeraktion engagieren möchten, melden Sie sich bitte ebenfalls unter den angegebenen Mail-Adressen.

Darüber hinausgehende Fragen richten Sie gern an Anka Cordes-Leick (Gemeindereferentin) unter a.cordes-leick@katholisch-maintaunusost.de

Bei Besuchen der Sternsinger bitten wir Sie aufgrund der Pandemielage folgendes zu beachten:

- Die Sternsinger übermitteln den Segen an der Haustür.
- Verzichten Sie bitte darauf den Kindern Essbares oder Getränke anzubieten. Dies dürfen sie nicht annehmen.
- Verpackte Süßigkeiten-Spenden für die Kinder sind möglich.
- Anschreiben oder Ankleben des Segens geschieht bei geschlossener Tür, bzw. in einer Form, die Abstand ermöglicht.

Unterstützen Sie die Sternsingeraktion auch

- durch Ihre **Spende**

  direkt an: Kindermissionswerk, Pax-Bank eG, IBAN: DE 95 3706 0193 0000 0010 31, BIC: GENODED1PAX

  oder an die Spendenaktion „Pfarrei Heilig Geist am Taunus“ über: https://spenden.sternsinger.de/7xozng-t bzw. den nebenstehenden QR-Code:

  Außerdem liegen in den Kirchen Spendentüten aus, mit denen Sie Ihre Spende z.B. im Pfarrbüro abgeben können.

  Hinweis: Für Spenden an das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ erhalten Sie ab 50 € automatisch eine Zuwendungsbestätigung nach amtlichem Muster; bei Spenden bis 300 € gilt grundsätzlich der Kontoauszug als vereinfachter Spendennachweis zur Vorlage beim Finanzamt.

- im Mitfeiern der **Gottesdienste mit den Sternsingern**. Diese finden statt am:
  - 7. Januar, 18:00 Uhr Maria Hilf (NH)
  - 7. Januar, 18:00 Uhr Rosenkranzkönigin (SU)
  - 8. Januar, 09:30 Uhr Maria Geburt (AH)
  - 8. Januar, 09:30 Uhr St. Pankratius (SW)
  - 8. Januar, 11:00 Uhr Christ-König (EB)
  - 8. Januar, 11:00 Uhr St. Katharina (BS)
  - 8. Januar, 11:00 Uhr St. Nikolaus (NI)

Am Ende der Aktion in einer Gemeinde legen wir jeweils noch einige Segensflyer und Segensaufkleber in der Kirche zum Mitnehmen aus, gern auch für Menschen, für die Sie auf diese Weise Segensbotin/Segensbote werden möchten.

Für unser Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth in Bad Soden suchen wir Sie!

Verwaltungskraft (m/w/d) 20-25 h/Woche
Ihre Aufgaben:

- Administration inkl. Telefon und Verwaltung
- Heimkostenabrechnung nach SGB XI
- Mithilfe bei der Sicherstellung eines modernen Rechnungswesens, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Statistiken, usw.
- Erstellung von Heimverträgen, Genehmigungen
- Schriftverkehr mit den Kostenträgern u. A.
- Unterstützung der Einrichtungsleitung

Ihr Profil:

- Kaufmännisch-buchhalterische Ausbildung
- gern Vorkenntnisse in der Heimkostenabrechnung
- Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! aph@st-elisabeth-taunus.de

Neue Stelle „Schöpfungsverträgliche Pastoral“

Wie können wir als Christen den aktuellen Herausforderungen Klimawandel, Artensterben und soziale Brüche begegnen? Was ist unser Beitrag zu einer Welt, in der alle gut miteinander leben können, auch zukünftige Generationen? Wie und wo können wir uns gemeinsam mit anderen – in Kirche und Zivilgesellschaft - dafür engagieren?
Ab Januar wird es im Bezirk Main-Taunus eine neue dynamische Stelle „Schöpfungsverträgliche Pastoral“ geben, die sich diesen Fragen widmet. Diese Stelle werde ich mir gemeinsam mit Pfarrer Thomas Schmidt teilen. Ich freue mich sehr, mich nun beruflich in neuer Rolle und an neuer Stelle für ein Thema einsetzen zu dürfen, das mir sehr am Herzen liegt und gemeinsam mit anderen – vielleicht auch mit Ihnen? – nach Antworten auf die oben genannten Fragen zu suchen.
Für unsere neue Pfarrei Heilig Geist am Taunus heißt das, dass ich nur noch mit 40% hier arbeiten werde. Ich werde weiter, gemeinsam mit Angelika Olbrich, für die Erstkommunion verantwortlich sein. Für meine anderen Aufgabenbereiche klären wir aktuell im Pastoralteam die neuen Ansprechpersonen.
Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen im neuen Jahr – ob von alter und/oder neuer Stelle aus!

Herzliche Grüße, Sr. Nathalie Korf CJ

Familienbildung
Katholische Familienbildungsstätte Taunus

Liebe Familien, liebe Pfarrei,

das Jahr 2022 neigt sich dem Ende und mit Freude blicken wir auf die letzten Monate zurück. Denn: Viele Angebote wurden wieder in Präsenz wahrgenommen. Das freut uns sehr und macht Hoffnung für das kommende Jahr. Nach den Weihnachtsferien starten wir wieder mit einem tollen und vielfältigen Kursprogramm. Unsere Kurse finden in den Gemeinderäumen im Hochtaunus und Main Taunus statt. Stöbern sie gern auf unserer Homepage www.fbs-taunus.de in unserem Kursprogramm, vielleicht finden Sie auch etwas Interessantes für sich. Wir würden uns freuen Sie demnächst persönlich begrüßen zu dürfen.
Leider hat uns dieses Jahr auch gezeigt, wie zerbrechlich unsere Welt und das Zusammenleben der Menschen sein kann. Die Abhängigkeit von politischen Kräften und die Ohnmacht vor Krieg und Zerstörung sind Teil unseres Lebens geworden. Gerade der Krieg in der Ukraine bewegt uns alle sehr. Auch die Auswirkungen werden neue Herausforderungen für Familien darstellen. Hier möchten wir weiterhin vielen Menschen unterstützend zur Seite stehen.
Wir wünschen Ihnen Allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten, friedlichen und gesunden Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Team der Kath. Familienbildungsstätte im Taunus
René Kersting (Leitung)

Seelsorgerinnen und Seelsorger

Pfarrer **ALEXANDER BRÜCKMANN**
Büro Schwalbach - St. Pankratius
Telefon (06196) 56 10 20 20
E-Mail a.brueckmann@katholisch-maintaunusost.de

Diakon **FRANK BODE**
Telefon 0151 11444027
E-Mail f.bode@katholisch-maintaunusost.de

Gem. Ref. **ANKA CORDES-LEICK**
Büro Bad Soden – St. Katharina
Telefon (06196) 20 487 13
E-Mail a.cordes-leick@katholisch-maintaunusost.de

Gem. Ref. **KLAUDIA FELDES**
Büro Schwalbach – St. Pankratius
Telefon (06196) 56 10 20 30
E-Mail k.feldes@katholisch-maintaunusost.de

Pfarrer **DIEUDONNÈ KATUNDA**
Büro Niederhöchstadt
Telefon (0152) 10 13 04 73
(06173) 99 88 805
E-Mail d.katunda@katholisch-maintaunusost.de

Gem. Ref. **Sr. NATHALIE KORF CJ**
Büro Niederhöchstadt
Telefon (06173) 99 88 803
E-Mail n.korf@katholisch-maintaunusost.de

Gem. Ref. **EVA KREMER**
Büro Schwalbach - St. Martin
Telefon (06196) 56 10 20 50
E-Mail e.kremer@katholisch-maintaunusost.de

Gem. Ref. **CATRIN LERCH**
Büro Neuenhain
Telefon (06196) 20 487 72
E-Mail c.lerch@katholisch-maintaunusost.de

Gem. Ref. **ANGELIKA OLBRICH**
Büro Niederhöchstadt
Telefon (06173) 99 88 802
E-Mail a.olbrich@katholisch-maintaunusost.de

Gem. Ref. **BETTINA PAWLIK**
E-Mail b.pawlik@katholisch-maintaunusost.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kindertagesstätten

Kath. Kindertagesstätte St. Pankratius
Friedrich-Ebert-Str. 8, 65824 Schwalbach
Leitung Monika Raschke
Telefon (06196) 86 710 / (06196) 764 19 14
Fax (06196) 764 19 16
E-Mail kita.pankratius@t-online.de

Kath. Kindertagesstätte St. Martin
Badener Str. 19, 65824 Schwalbach
Leitung Cornelia Blasius
Telefon (06196) 95 19 898
E-Mail kiga.st.martin-schwalbach@t-online.de

Kath. Kindertagesstätte und Familienzentrum Rosenhecke
Hinter der Heck 3, 65760 Eschborn
Leitung Ursula Gauf
Telefon (06196) 52 559 93
E-Mail kita.rosenhecke@gmx.de

Kath. Kindertagesstätte Max Baginski
Alleestraße 27-29, 65812 Bad Soden
Leitung Alexandra Jargon
Telefon (06196) 20 487 40
Fax (06196) 20 487 49
E-Mail kita-mbk@marien-katharina.de

Kath. Kindertagesstätte St. Katharina
Freiherr-vom-Stein-Straße 8, 65812 Bad Soden
Leitung Sabine Haller
Telefon (06196) 20 487 30
Fax (06196) 20 487 39
E-Mail kita-katharina@marien-katharina.de

Kath. Kindertagesstätte Neuenhain
Pfarrstraße 2, 65812 Bad Soden
Leitung Ilona Hofmann
Telefon (06196) 20 487 80
E-Mail kita-neuenhain@marien-katharina.de

Kath. Kindertagesstätte Sulzbach
Neugartenstraße 46, 65843 Sulzbach
Leitung Bettina Watzl
Telefon (06196) 20 487 60
Fax (06196) 20 487 69
E-Mail kita-sulzbach@marien-katharina.de

Livia Katzenbach – Kita-Koordinatorin
Telefon 0151 62685961
E-Mail l.katzenbach@bo.bistumlimburg.de

Christian Telschow – Kita-Koordinator
Telefon 0151 40393211
E-Mail c.telschow@bo.bistumlimburg.de

(z.Zt. Büro in Bad Soden-Neuenhain)

Schwalbach

Kirche **St. Pankratius** Kirchgasse
Pfarrbüro Taunusstraße 13a, 65824 Schwalbach
Sekretärin Karin Montkau
Telefon (06196) 56 10 20-0
E-Mail pfarrbuero-schwalbach@katholisch-maintaunusost.de
Bürozeiten Mo + Do 10.00 - 12.00 Uhr
Mo + Do 15.00 - 18.00 Uhr
Di, Mi, Fr 09.00 - 12.00 Uhr
Homepage www.katholisch-schwalbach.de

Bankverbindung: BIC FFVBDEFF
IBAN DE27 5019 0000 6000 6302 31

Bad Soden und Sulzbach

Kirche + Pfarrbüro St. Katharina
Salinenstraße 1, 65812 Bad Soden
Sekretärin Doris Malka
Telefon (06196) 20 487 20
E-Mail buero-badsoden@katholisch-maintaunusost.de

Sekretärin Martina Schönthaler
Telefon (06196) 20 487 22
E-Mail m.schoenthaler@katholisch-maintaunusost.de

Bürozeiten Di, Do + Fr 10.00 – 13.00 Uhr
Mi 10:00 – 12:00 + 15.00 – 17.00 Uhr

Kirche+ Pfarrbüro Maria Hilf
Pfarrstraße 4,
65812 Bad Soden-Neuenhain
Sekretärin Elke Steyer
Telefon (06196) 20 487 25
E-Mail buero-neuenhain@katholisch-maintaunusost.de

Bürozeiten Mi 10.00 – 12.00 Uhr
Do 17.00 – 19.00 Uhr

Kirche **Maria Geburt** Kirchstraße 12
65812 Bad-Soden-Altenhain

Kirche+ Pfarrbüro Maria Rosenkranzkönigin
Eschborner Str. 2a, 65843 Sulzbach
Sekretärin Irmi Zeikowski, Doris Malka
Telefon (06196) 20 487 27
E-Mail buero-sulzbach@katholisch-maintaunusost.de

Bürozeit Do 16.00 – 18.00 Uhr
Homepage www.marien-katharina.de

Bankverbindung: BIC FFVBDEFF
IBAN DE18 5019 0000 0000 0485 00

Eschborn

Kirche + Pfarrbüro Christ-König
Hauptstraße 52, 65760 Eschborn
Sekretärin Susanne Ludwar-Mund
Telefon (06196) 52 559 90
E-Mail buero-eschborn@katholisch-maintaunusost.de

Bürozeiten Di + Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Mi 09.00 – 12.00 Uhr

Homepage www.christkoenigeschborn.de

Bankverbindung: BIC HELADEF1TSK
IBAN DE12 5125 0000 0041 0089 03

Spendenkonto Caritas
IBAN DE12 5125 0000 0041 0089 03

Spendenkonto Partnergemeinde Salvador
IBAN DE38 5125 0000 0041 0089 20

Niederhöchstadt

Kirche **St. Nikolaus** Kirchgasse
Pfarrbüro Metzengasse 6, 65760 Eschborn
Sekretärin Sabine Lück
Telefon (06173) 99 88 800
E-Mail buero-niederhoechstadt@katholisch-maintaunusost.de

Bürozeiten Mo, Mi, Do 10.00 – 12.00 Uhr
Do 15.00 – 17.00 Uhr

Homepage www.nikolausgemeinde.de

Bankverbindung: BIC HELADEF1TSK
IBAN DE97 5125 0000 0044 0024 42

Sozialbüro Eschborn

Hauptstraße 52, 65760 Eschborn
Telefon 0157/85083984
E-mail sozialbuero@caritas-main-taunus.de

Seelsorger in …

KH Bad Soden: Pastoralreferent
Johannes Edelmann
Telefon (06196) 657867

KH St. Valentinus: Pastoralreferent
Karl Schermuly
Telefon (0160) 209 52 65

St. Elisabeth, Augustinum, Taunusresidenzen:
Pfr. i. R. Paul Schäfer
Telefon (0179) 69 11 363

Zum letzten Mal

Sie halten den letzten Pfarrbrief des Jahres 2022 in den Händen. Es ist gleichzeitig das letzte Mal, dass er „Pfarrbrief für 4“ heißt.
Ab dem 1. Januar gibt es die vier Pfarreien nicht mehr, weil wir dann zu einer neuen Pfarrei vereinigt sind. Der Titel passt dann nicht mehr. Die regelmäßigen vierzehntägigen Nachrichten aus dem Pfarrbüro wird es dennoch weiter geben. Sie heißen dann nur anders: **PFARREI AKTUELL**. Und auch die Gestaltung wird ein wenig anders sein.
Die erste Ausgabe erscheint zu Dreikönig bzw. am Ende der Weihnachtsferien.

HEILIG GEIST AM TAUNUS

PFARREI AKTUELL

Altenhain ♦ Bad Soden ♦ Eschborn ♦ Neuenhain
Niederhöchstadt ♦ Schwalbach ♦ Sulzbach

Worauf warten wir?
Worauf warten wir.
Jahr um Jahr.
Tag für Tag.
Heute. Jetzt.
Oder warten
wir auf nichts.
Kennen wir den
der kommen wird
oder den
der wiederkommt
oder den
der immer da war.
Oder wartet
er auf uns?

(Achim Juhre)